

Masterstudiengang Kirchenmusik M.Mus. (KIM)

Informationen zu unserer Online-Bewerbung, den Antragsunterlagen, Terminen und Gebühren finden sie auf der Seite [Bewerbung](#).

Ihre Aufnahmeprüfung umfasst:

1. Digitale Vorauswahl (Video)
2. Live-Aufnahmeprüfung in der HMTMH

Nach der digitalen Vorauswahl werden Sie informiert ob Sie:
zur Live-Aufnahmeprüfung eingeladen werden
oder
die Aufnahmeprüfung nicht bestanden haben.

Technischer Hinweis:

Laden Sie Ihre Videos unter folgenden Vorgaben auf einer Streaming-Plattform Ihrer Wahl hoch:

- Das erste Video soll mit einem kurzen Begrüßungstext (bevorzugt in deutscher Sprache, englisch wird akzeptiert) mit Namen, Geburtsdatum und dem angestrebten Studiengang beginnen.
- Wichtig ist, dass Sie beim Vortrag des Programms gut zu sehen und zu hören sind.
- Jedes Werk muss live und durchgehend aufgenommen werden (Bild und Ton gleichzeitig). Die Aufnahmequalität muss nicht professionell sein.
- Die Aufnahmen der eingereichten Werke dürfen nicht nachträglich bearbeitet werden und müssen ungeschnitten vorliegen. Zwischen den Werken ist ein Schnitt möglich.
- Die Videos für das Hauptfach sollen eine Maximalgröße von 500 MB nicht überschreiten.
- Die Videos müssen ohne Passwort abrufbar sein und ohne Download der Dateien gestreamt werden können.

Die entsprechenden Links zu den Videos hinterlegen Sie in unserem Onlineportal APP.

Hinweis zum Datenschutz:

Die von Ihnen eingesendeten Links werden nur zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens und nur von am Verfahren beteiligten Personen gesichtet.

Anforderungen in der Aufnahmeprüfung

1. Digitale Vorauswahl (Video)

- Künstlerisches Orgelspiel (Dauer ca. 15 Minuten)
Vortrag von zwei oder drei Werken unterschiedlicher Stilepochen; eines davon von Johann Sebastian Bach
- Liturgisches Orgelspiel
Vorbereitete Improvisation: Vortrag eines Kirchenliedes eigener Wahl aus EG/GL, mit Choralvorspiel, Begleitsätze in obligater Spielweise, mit c. f. im Sopran, Tenor und Bass;
Klassische (barocke) Partita über ein anderes Kirchenlied eigener Wahl aus EG/GL mit mind. drei Variationen

2. Live-Aufnahmeprüfung

Die Aufnahmeprüfung umfasst die Fächer künstlerisches Orgelspiel, Gemeindebegleitung und Improvisation sowie Chorleitung. Alle drei Prüfungsteile sind gleichwertig.

Dauer der Prüfung:

Künstlerisches Orgelspiel, Gemeindebegleitung und Improvisation (zusammen ca. 30 Minuten)

Chorleitung (ca. 20 Minuten)

Künstlerisches Orgelspiel

Vortrag von vier Orgelwerken verschiedener Epochen. Die Werke der digitalen Vorauswahl können wieder vorgespielt werden.

Zur Orientierung für den Schwierigkeitsgrad:

Dietrich Buxtehude: Präludium fis-Moll BuxWV 146

Johann Sebastian Bach: Präludium und Fuge C - Dur BWV 547

Max Reger: Toccata d-Moll und Fuge D-Dur aus op. 59, Paul Hindemith: Sonaten

Vom-Blatt-Spiel

Gemeindebegleitung und Improvisation

(Aufgaben ausschließlich anhand der einstimmigen Melodievorlage aus EG/GL):

a) als vorbereitete Improvisation:

Vortrag von drei Kirchenliedern nach eigener Wahl, jeweils mit Choralvorspiel, Begleitsätze in obligater Spielweise, mit c. f. im Sopran, Tenor und Bass, Klassische Partita (mindestens 3 Variationen), Liturgische Stücke

b) unvorbereitet:

Vorspiel und Begleitsätze, Modulation und anschl. transponierter Begleitsatz (nach einstimmiger Vorlage). Ggf. Stichproben aus der Liturgie (Kyrie, Gloria usw.) und aus einer Liste von 10 auswendig beherrschten Kirchenliedern

Chorleitung

Der Bewerberin oder dem Bewerber wird eine Woche vor der Prüfung ein a-cappella-Werk zugesandt, aus dem geeignete Teile selbst ausgewählt und in einer Probe von 20 Minuten Dauer mit einer Chorgruppe aus Studierenden erarbeitet werden sollen:

Zur Orientierung für den Schwierigkeitsgrad:

Heinrich Schütz: Fünfstimmige Motette aus der „Geistlichen Chormusik“

Bei Fragen zu den Anforderungen in der Aufnahmeprüfung bzw. zum Studiengang allgemein wenden Sie sich bitte an den Studiengangssprecher Herrn Prof. Emmanuel Le Divellec (E-Mail: emmanuel.ledivellec@hmtm-hannover.de).

Bewertung:

Es wird ein Punktesystem von 1-15 Punkten angewendet (siehe hierzu auch die Zulassungsordnungen auf der Studiengangseite [Studienangebote](#)). Das Erreichen von mindestens 7 Punkten in der digitalen Vorauswahl berechtigt zur Teilnahme an der Live-Aufnahmeprüfung.